



50 JAHRE
wir sind überall...



kneubühler

DAS MAGAZIN

Ausgabe Dezember 2023

INHALT

Firmengeschichte	SEITE 2 / 3
Medienberichte	SEITE 4 / 5
2 MFH Sonnenhof Hintergasse, Alberswil	SEITE 6
Sanierung Wohnhaus, Dagmersellen	SEITE 7
Ausstellungs- und Schulgebäude Buchwald, Ettiswil	SEITE 8
Wohnen im Alter Burgfeld, Dagmersellen	SEITE 9
Ersatzneubau Lagerhalle Mööslimatten, Ettiswil	SEITE 10
Kieswerk Oldis AG, Chur	SEITE 11
Viscosistadt Sektor B, Emmenbrücke	SEITE 12
2FH Brünigstrasse, Menzberg	SEITE 13
Jubiläumsausflug	SEITE 14 / 15
Neu im Team	SEITE 16 - 18
Jubilare	SEITE 18 - 20
Gratulationen	SEITE 21
Bei der Arbeit	SEITE 22 / 23
Impressionen	SEITE 24 / 25

FIRMENGESCHICHTE

Der Weg vom 2-Mann-Unternehmen bis hoch zu gut 100 Mitarbeiter/innen

«Vater erzählt manchmal, wie er anfangs von Tür zu Tür ging und fragte, ob er die Ziegel auf dem Dach richten und reparieren dürfe. Er war alleine mit Nageltasche und Hammer unterwegs.»
- Martina Kneubühler Meyer



1973

Gründung Gebr. Kneubühler in Menznau am 01.05.1973 durch Markus, Lisbeth und Josef Kneubühler



1977

Die Lagerhalle in Menznau wurde erstellt

1979

Neubau Wohnhaus mit Büro in Menznau



1984

Neubau Wohn- und Geschäftshaus in Dagmersellen. Dabei wurde die Firma M. Kneubühler AG gegründet.

1986

Von abi zu kabi - Markus Kneubühler wird Teilhaber der Bauspenglerei

1988

Gründung M. Kneubühler Bedachungen und Fassaden AG in Zofingen



1989

Kauf des ersten Teleskopstaplers, Höhe 11 m



2000

Brand Lagerhalle Menznau. Daraufhin wurde eine neue Halle gebaut.



1999

Sturm Lothar: Alle Mitarbeiter/innen kamen am Stephanstag, um bei diesem Grosseinsatz mitzuhelfen

1995

Erweiterung Abteilung Flachdach



1994

Neugründung der Bauspenglerei Kneubühler AG in Schötz



1993

Übernahme mit Namensänderung Arnet & Kneubühler AG in Ettiswil (Arnet Alois †2021)



2002

Gründung Kaufmann & Kneubühler AG in Sursee



2009

Gründung Müller Kneubühler AG in Willisau und Zell

2019

Auflösung Standort Zofingen



2021

Hagelsturm vom 28.06.2021

2021/22

Neuanschaffung Laser, Bauspenglerei Kneubühler AG

2022

Gründung Kneubühler Holding AG in Menznau

2006

Martina und Thomas Kneubühler sind neu in der Geschäftsleitung

2009

Geschäftsübergabe an Martina und Thomas Kneubühler

MEDIENBERICHTE

Ruswil: Dachsanierung bei der Pfarrkirche Mauritius, erste Etappe **Arbeiten zwischen Himmel und Erde**

Bereit wird in einer ersten Etappe das Kirchendach der Pfarrkirche in Ruswil nördwestlichen Bereich erneuert. Zusammen mit der zweiten Etappe werden insgesamt rund 115 000 Biberschwanz-Ziegel ersetzt. Grund für die Etappierung sind die Alpengieger, die unterhalb des Kirchendaches ihre Nistplätze haben.

Im Herbst dieses Jahres wird das Dach der Ruswiler Pfarrkirche Mauritius in neuem Glanz erstrahlen. In dieser Etappe wird das Dach mit rund 115 000 Biberschwanz-Ziegeln durch neue ersetzt.

Nicht alltäglicher Arbeitsplatz
Der Arbeitsplatz ist definitiv nicht für Leute aus Höhenangst. Für den Schreibrücken war beim Bau des neuen Kirchenbaus ein besonderes Merkmal. In diesem Bereich sind die Arbeiten an den Dachstuhl, andererseits aber auch grosses Vertrauen gegenüber den Mitarbeitern. Die Arbeiten in diesem Bereich ist für uns sehr interessant. Es sind kleine, grosse Flächen zu ersetzen, das ist handwerkliches Geschick erforderlich. Bzw. beim Anpassen und Zusetzen der Ziegel. Heute (Dienstag) ist natürlich die herrliche Tag auf dieser Höhe zu arbeiten. Das Wetter ist sowieso ein wesentlicher Faktor mitverantwortlich für das Vorankommen der Sanierungsarbeiten.

Ziegel in einem «Brand» produziert
Die rund 115 000 neuen Biberschwanz-Ziegel abzugeben einem Gewicht von zirka 230 Tonnen. Man könnte sich vorstellen, dass bei der AZZ Ziegeln in Gersau, wichtig ist, so Karl Glogger, dass der Ziegel in einem «Brand» hergestellt wurde. Ziegel aus verschiedenen «Branden» können leichte Farbunterschiede aufweisen, die dann von Menschen Auge sichtbar wären. «Das darf natürlich nicht sein, insbesondere bei einer so grossen markanten Dachfläche.»

Arbeiten in zwei Etappen
Die Weiterleitungen antizipieren sollte die erste Etappe mit der Eindeckung der nördwestlichen Seite des Jungs abgeschlossen sein. Aufgrund von Nacharbeiten durch Alpengieger unterhalb des Kirchendaches muss Sanierungsarbeiten in zwei Etappen ausgeteilt werden. Wie Beat Müller, Müller Architekt AG Ruswil, sagt, wird die zweite Etappe der Dachsanierung (Kirchenschiff) zirka Mitte August starten. «Vorerst ist die Alpengieger ihre Jungen abwarten und füttern können.»

Enten
Diese Zeitung schon berichtet, wurde der Entscheid für eine Sanierung des Kirchendaches an der Bauabgenehmigung von 19. November 2011 gefällt. Laut Kostenausschätzung wird mit Kosten insgesamt 460 000 Franken gerechnet. Laut Kirchensanierungsrat Andre Graf sind rund 100 000 Franken Saldo zu erwarten.

Arbeiten zwischen Himmel und Erde

Bereit wird in einer ersten Etappe das Kirchendach der Pfarrkirche in Ruswil nördwestlichen Bereich erneuert. Zusammen mit der zweiten Etappe werden insgesamt rund 115 000 Biberschwanz-Ziegel ersetzt. Grund für die Etappierung sind die Alpengieger, die unterhalb des Kirchendaches ihre Nistplätze haben.

Im Herbst dieses Jahres wird das Dach der Ruswiler Pfarrkirche Mauritius in neuem Glanz erstrahlen. In dieser Etappe wird das Dach mit rund 115 000 Biberschwanz-Ziegeln durch neue ersetzt.

Nicht alltäglicher Arbeitsplatz
Der Arbeitsplatz ist definitiv nicht für Leute aus Höhenangst. Für den Schreibrücken war beim Bau des neuen Kirchenbaus ein besonderes Merkmal. In diesem Bereich sind die Arbeiten an den Dachstuhl, andererseits aber auch grosses Vertrauen gegenüber den Mitarbeitern. Die Arbeiten in diesem Bereich ist für uns sehr interessant. Es sind kleine, grosse Flächen zu ersetzen, das ist handwerkliches Geschick erforderlich. Bzw. beim Anpassen und Zusetzen der Ziegel. Heute (Dienstag) ist natürlich die herrliche Tag auf dieser Höhe zu arbeiten. Das Wetter ist sowieso ein wesentlicher Faktor mitverantwortlich für das Vorankommen der Sanierungsarbeiten.

Ziegel in einem «Brand» produziert
Die rund 115 000 neuen Biberschwanz-Ziegel abzugeben einem Gewicht von zirka 230 Tonnen. Man könnte sich vorstellen, dass bei der AZZ Ziegeln in Gersau, wichtig ist, so Karl Glogger, dass der Ziegel in einem «Brand» hergestellt wurde. Ziegel aus verschiedenen «Branden» können leichte Farbunterschiede aufweisen, die dann von Menschen Auge sichtbar wären. «Das darf natürlich nicht sein, insbesondere bei einer so grossen markanten Dachfläche.»

Arbeiten in zwei Etappen
Die Weiterleitungen antizipieren sollte die erste Etappe mit der Eindeckung der nördwestlichen Seite des Jungs abgeschlossen sein. Aufgrund von Nacharbeiten durch Alpengieger unterhalb des Kirchendaches muss Sanierungsarbeiten in zwei Etappen ausgeteilt werden. Wie Beat Müller, Müller Architekt AG Ruswil, sagt, wird die zweite Etappe der Dachsanierung (Kirchenschiff) zirka Mitte August starten. «Vorerst ist die Alpengieger ihre Jungen abwarten und füttern können.»

Enten
Diese Zeitung schon berichtet, wurde der Entscheid für eine Sanierung des Kirchendaches an der Bauabgenehmigung von 19. November 2011 gefällt. Laut Kostenausschätzung wird mit Kosten insgesamt 460 000 Franken gerechnet. Laut Kirchensanierungsrat Andre Graf sind rund 100 000 Franken Saldo zu erwarten.

Die Dachdecker werben um Fachkräfte

Die Gebäudehüllenspezialisten vom Kanton Luzern treffen sich für die Frühlingsversammlung auf dem höchsten Berg des Kantons Luzern, treu ihrem neuen Werbetext «hochtitinaus». Nach der guten und spannenden GV wurden die Teilnehmer der Gebäudehülle Schweiz Verband Luzern im Giffrestaurant Briener Rothorn kulinarisch verwöhnt.

Die Gebäudehülle Schweiz wird im Mai/Juni eine schweizerweit Werbekampagne starten. Auf der Interessentenshochtitinaus werden die Bereiche der Gebäudehülle vorgestellt. Dabei werden auch die Sozialen Medien genutzt. Das Polybauprojekt in Urwil bildet die Gebäudehüllenhandwerker in drei Sparten aus: Dachdecker, Altdächer, Fassadenbauer. Wie an der Versammlung orientiert wird die Gebäudehülle Schweiz in den nächsten zwei Jahren noch eine weitere Ausbildung anbieten: Solarbauer. EFZ. Die Solarenergie wird in Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Viele Dächer und Fassaden werden noch eine Solaranlage erhalten.

Aufgaben werden nicht kleiner
Die Umsetzung des Energiegesetzes 2000 und die Umwelter 2011 haben die Dachdecker der Zentral Schweiz bis heute sehr gefordert. Die Aufgaben werden in den nächsten Jahren nicht kleiner. Um die Arbeiten alle umzusetzen zu können, braucht es Zukunft gut ausgebildete Handwerker. Die Klimawandel macht auch vor der Schweiz nicht halt. Dies wird auch die Zusammenhänge zwischen Verbrauch von Energie und Wärme sowie einen zusätzlichen Schutz bei den Hüllen voraussetzen. Dies bietet mehrere Berufsgruppen – Elektriker, Hausenergiebauer, Solarbauer, Dachdecker und Fassadenbauer müssen in Zukunft zusammenarbeiten. Die Betreiber der Gebäudehülle Schweiz sind sich bewusst, ihre Aufgaben in Angriff zu nehmen und treuen sich, wenn sich genügend Leute für ihre Berufe entscheiden. (g.z.)

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Im Oktober 2008 stimmte die Kirchengemeinde Ramosch der Aussenrenovation der Kirche Maria Magdalena in Ramosch zu. Vom Jahresanfang bis Ende März 2009 wurde der Bauplan abgeschlossen. Im April 2009 wurde die Aussenrenovation der Kirche Maria Magdalena in Ramosch offiziell begonnen. Die Arbeiten werden in zwei Etappen durchgeführt. In der ersten Etappe werden die Aussenwände der Kirche renoviert. In der zweiten Etappe werden die Dacharbeiten durchgeführt. Die Arbeiten werden bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

Glücklich vereint unter einem Dach

Willisau/Menznau/Zell | Müller AG und Kneubühler AG gründen gemeinsam eine neue Firma

Per 1. Oktober haben zwei der bekanntesten Schweizer Firmen gegründet. Die ehemaligen Müller-Mitarbeiter Kneubühler AG und Müller AG haben eine gemeinsame Firma gegründet. Die neue Firma wird sich mit der Herstellung von Flachdachziegeln befassen. Die neue Firma wird sich mit der Herstellung von Flachdachziegeln befassen. Die neue Firma wird sich mit der Herstellung von Flachdachziegeln befassen.

Zum Hiesigen gemauert
Die Sanierung borgt Übertragungen. Das Holz unter den Kupferplatten am Beckler Kirchenturm ist in einem schlechten Zustand. Es muss ersetzt werden. Ein Jahr lang wurden die Arbeiten durchgeführt. Die Arbeiten wurden bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

Das grosse Dachschiff
Ein grosses Dachschiff gibt es in der grossen Gemeinde für ihren Einsatz in Treue. Weiter richtet Max Müller ein grosses Dachschiff ein. Die Arbeiten werden bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen
Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Grosse Schäden – grosses Arbeitsvolumen

Die Schäden an der Kirche sind gross. Die Arbeiten werden bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

Interessante Arbeit in steilem «Gelände»

Die Arbeiten werden bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Glücklich vereint unter einem Dach

Willisau/Menznau/Zell | Müller AG und Kneubühler AG gründen gemeinsam eine neue Firma

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.

Die Aussenrenovation der Kirche hat begonnen

Die Gesamtarbeiten der Aussenrenovation der Pfarrkirche Maria Magdalena in Ramosch belaufen sich auf 840 000 Franken. Die Einweihung ist weitgehend gesichert.



2 MFH Sonnenhof

Alberswil

Projektbezeichnung	Neubau 2 MFH Sonnenhof, Hintergasse, Alberswil
Bauherr	Gasthof Sonne GmbH, Alberswil
Architektur / Bauleitung	IGD Grüter AG, Dagmersellen
Unsere Leistung	Erstellung der Dachlattung Eindeckung mit Gettnauer Ton-Flachschiebeziegel, Farbton hellbraun Montage Schneehalter und Höhengsicherungen



**Total 1'162 m2 Dach
ca. 15'016 Stk Ziegel**



Sanierung Wohnhaus und Anbau Dagmersellen



Projektbezeichnung	Sanierung Wohnhaus und Anbau, Dagmersellen
Unsere Leistung	Abbruch bestehendes Steildach Erstellung von Dachgesims und Dachlattung Eindeckung mit Eternitschiefer Structa, Farbton anthrazit / Vulcanit 6512 Montage von Schneehalter und Höhengsicherung Einbau Dachlichtband Swisslamex und Sicherheitsgläser





Wohnen im Alter *Dagmersellen*

Naturlehrgebiet Buchwald *Ettiswil*

Projektbezeichnung	Neubau Ausstellungs- und Schulgebäude Naturlehrgebiet Buchwald, Ettiswil
Bauherr	Verein Naturlehrgebiet, Ettiswil
Architektur / Bauleitung	Steiner Architekten GmbH, Zürich
Unsere Leistung	Erstellung der Dachlattung Eindeckung mit Gettnauer Ton-Biberschwanzziegel spitzschnitt, Farbton braun Montage Schneehalter und Höhensicherung Flachdachaufbau und Abdichtungsarbeiten Rundkies als Schutzschicht Montage Höhensicherung Spenglerarbeiten in Titan Zink 0,70 mm wie Bleche zu geneigten Dächern und Flachdacharbeiten Montage Blitzschutzanlage

Projektbezeichnung	Neubau Wohnen im Alter, Untere Kirchfeldstrasse, Dagmersellen
Bauherr	WBG Burgfeld, Dagmersellen
Architektur / Bauleitung	CAS Architektur AG, Willisau
Unsere Leistung	Hinterlüftete Fassade mit Lattung und Dämmung Holzschalung Weisstanne druckimprägniert, Farbton Abo Frey Perlmutter 20 Flachdachaufbau und Abdichtungsarbeiten bei Balkone und Terrassen Rundkies und Gartenplatten als Schutz- und Nutzschrift Abschlussbleche Alu einbrennlackiert zu Fassadenarbeiten





Ersatzneubau Mööslimatten *Ettiswil*

Projektbezeichnung	Ersatzneubau Lagerhalle, Mööslimatten, Ettiswil
Bauherr	DusSteinmann Immo AG, Ettiswil
Architektur / Bauleitung	Heller Plan AG, Ettiswil
Unsere Leistung	Vorgehängte Dachrinne, Einlegerinne und Ablaufrohre in Chromstahl 0,50 mm Bleche und Einfassungen zu Fassaden- und Dacharbeiten Fassadenbleche Montanatherm MTW V ML 120/1000 Stahl, Farbe RAL 9007 Dachpaneelen Montana MTD TL 165/1000 Stahl, Farbe RAL 9007 Lichtplatten Neomat Poly Clair Trapezwellplatten Flachdachausstieg Goma Matter Modell 71 plus 1300x700 mm Montage Höhensicherung



Kieswerk Oldis AG *Chur*



Projektbezeichnung	Neubau Kieswerk Aufbereitungsgebäude, Chur
Bauherr	Kieswerk Oldis AG, Chur
Architektur / Bauleitung	Frei Fördertechnik AG, Rubigen
Unsere Leistung	Dach- und Fassadenelemente Sandwichpaneelen, Farbe RAL 9006 + RAL 3020 Lichtelemente Polycarbonat Spenglerarbeiten wie Ablaufrohre, Dachrinnen sowie Einlaufbleche in Chromstahl 0,50 mm

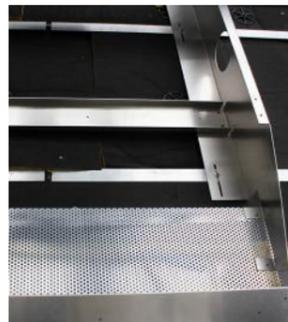
1'0210 m2 Dach
3'540 m2 Fassade





139 Stk Waben

Projektbezeichnung	Ersatzneubau Viscosi stadt Sektor B, Emmenbrücke
Bauherr	Viscosi stadt AG, Emmenbrücke
Bauleitung / Architekt	ARGE Bucher Lauber Maier, Emmenbrücke
Unsere Leistung	<p>Unterkonstruktion für hinterlüftete Fassade mit Wandkonsolen Aluminium Winkelprofile und Wärmedämmung Glaswolle</p> <p>Fassadenbekleidung mit Kassetten (Waben) Unterkonstruktion aus Aluminium 2,00 mm und Bekleidung Titanzink VM 1,50 mm</p> <p>Fassadenbekleidung auf Holzlattung System Winkelfalz 0,80 mm und thermisch getrennte Metallunterkonstruktion</p> <p>Herstellung der Fassadenkonstruktion in der eigenen Werkstatt mittels Laser und Biegemaschinen</p>



Projektbezeichnung	Umbau Brünigstrasse, Menzberg
Architekt	LBG Sursee Architektur und Bau, Sursee
Bauherr	Kurmann, Brünigstrasse, Menzberg
Unsere Leistung	<p>Neuerstellung der Lattung</p> <p>Eindeckung mit Eternit Structa, Farbton anthracite / Vulcanit 6512</p> <p>Montage Höhensicherung</p>



Jubiläumsausflug



Am 01. September 2023 durften wir alle einen wunderschönen Tag mit viel Sonne und abwechslungsreichem Programm geniessen.

Gestartet wurde um 06:45 Uhr mit dem Car in Dagmersellen, welcher einen Zwischenhalt in Schötz machte. Danach fuhren wir nach Menznau, wo der zweite Car wartete. Im Convoi ging es weiter nach Ballenberg.

Im Gasthof Wilerhorn gab es die erste Verpflegung mit Kaffee und Gipfeli.

Um 09:30 Uhr durften wir in vier Gruppen eine zweistündige Führung im Freilichtmuseum Ballenberg erleben. Es gab viele interessante, schöne und historische Gebäude zu bestaunen. Hie und da wurde sogar vor Ort in alter traditioneller Weise ein Handwerk vorgestellt.

Ein herzhaftes Mittagessen wurde uns im Gasthof Wilerhorn serviert.

Abfahrt war um 14:00 Uhr, Ziel unbekannt. Nach einer kurzen Fahrt nach Brienz ging es mit dem Schiff weiter nach Interlaken. Da angekommen, warteten auch schon die Cars auf uns.

Auf der Heimreise über Land führte uns der letzte Halt nach Affoltern i.E., wo wir bei der Schaukäserei noch einen gemütlichen Ausklang und ein Znacht geniessen durften.

Mit vielen Eindrücken kamen wir dann ca. um 20.00 Uhr zu Hause an.



DAS SIND WIR.



NEU IM TEAM

Millad Aziz

M. Kneubühler AG, Dagmersellen
Flachdachbauer

«Ich bin zufrieden mit meiner Gruppe.
Die Teamarbeit ist gut, man versteht sich untereinander.»



NEU IM TEAM

Andri Lanz

M. Kneubühler AG, Dagmersellen
Fassadenbauer

«Ich komme aus einem Grossbetrieb. Viel
besser gefällt mir dieses kleine, familiäre Team.
Der persönliche Kontakt untereinander schweisst
zusammen»



NEU IM TEAM

Renate Bättig

M. Kneubühler AG, Menznau
Personalverantwortliche

«Es macht Spass hier zu arbeiten, das Team ist super.
Für die Arbeit hier stehe ich morgens gerne auf.»



NEU IM TEAM

Moritz Liechti

Bauspenglerei Kneubühler AG, Dagmersellen
Techn. Kaufmann / Spengler EFZ

«Dieses Jahr durfte ich meine neue Tätigkeit im Büro
Dagmersellen in Angriff nehmen.
Der Zusammenhalt, das großartige Arbeitsklima und
die fordernde Arbeit schätze ich sehr.
Mit grosser Begeisterung schaue ich in die Zukunft bei
der Firma Kneubühler.»



NEU IM TEAM

Antoinette Emmenegger

Bauspenglerei Kneubühler AG, Dagmersellen
Kauffrau

«Im Büro ist die Atmosphäre angenehm.
Die Arbeitskollegen / -innen und Vorgesetzten sind nett
und verständnisvoll.
Es macht Spass, in einem aufgestellten Team zu
arbeiten.»



NEU IM TEAM

Adrian Mahler

Bauspenglerei Kneubühler AG, Schötz
Auszubildender Bauspengler EFZ

«Ich mag die Abwechslung des Berufes wie das
Arbeiten in der Werkstatt und dann wieder auf dem
Bau.
Die Materie Blech und die verschiedenen
Arbeitstechniken gefallen mir sehr.
Ich wurde gut im Team aufgenommen.»



NEU IM TEAM

Veronika Feuz

Familie Kneubühler Meyer, Menznau
Haushalt und Kinderbetreuung

«Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich.
Am Besten gefällt mir die Kinderbetreuung.
Das Team ist super.»



NEU IM TEAM

Rüdiger Paul

M. Kneubühler AG, Dagmersellen
Dachdecker

«Ich übe meinen Beruf gerne aus.
Die Vielseitigkeit ist mir wichtig.»



NEU IM TEAM

Barbara Krummenacher

M. Kneubühler AG, Menznau
Kauffrau

«Ich arbeite gerne hier. Das Team ist super, es sind alle
sehr hilfsbereit.
Die Arbeit ist abwechslungsreich und spannend.»



NEU IM TEAM

Josef Portmann

M. Kneubühler AG, Menznau
Steildach

«Ich habe meine Bauerei reduziert und bin sehr gerne
an der frischen Luft. Somit passt die Arbeit perfekt.
Mir gefällt es, dass man die Resultate vorher - nachher
sieht.»



Marcel Zemp

M. Kneubühler AG, Menznau
Projektleiter Fassade / Zimmerei-Vorarbeiter EFZ

«Ich liebe Herausforderungen. Die Grösste Herausforderung bei der Arbeit ist es, Aufträge reinzuholen.
Es macht Spass, in diesem kollegialen Team zu arbeiten.»



Martina Kneubühler Meyer

M. Kneubühler AG, Menznau
Geschäftsführerin

«Ich bin in die Dachdeckerfamilie reingeboren, aufgewachsen und seit 25 Jahren dabei.
Es ist super, mit dem Kneubi-Team zu arbeiten und zusammen zu sein.
Ich könnte mir nichts besseres vorstellen.»



Martina Steinmann

M. Kneubühler AG

«„Manchmal ist die Veränderung nicht das, was wir wollen. Aber manchmal ist die Veränderung genau das, was wir brauchen.“
25 Jahre sind wie im Flug vergangen und nun ist es Zeit einen neuen Weg zu gehen.
Für all die tollen, spannenden und auch teils herausfordernden Zeiten bedanke ich mich bei Euch allen von Herzen.»

GRÜNDERPAAR



Lisbeth Kneubühler



Markus Kneubühler



Philipp Zemp

M. Kneubühler AG, Dagmersellen
Dachdecker / Herkulesfahrer

«Ein lustiges Erlebnis war , als wir ein Eternitdach abdecken mussten. 55 Platten waren bereits auf der Palette.Chregu: "Esches noni z'schwär?" Ich: „Du chonsch jo gar ned drus, ech be de Maschinescht.“
Wir legten noch 2 Platten drauf, worauf die Seilbremse vom Herkules nachgab und die Palette über die Traufe in die fremde Mulde fiel.»



Naim Bajramaj

M. Kneubühler AG, Dagmersellen
Flachdachbauer

«In der Firma gefällt es mir immer noch sehr gut.
Manche Baustellen sind besser, andere weniger, die Abwechslung ist gut.»



Sadik Dervishaj

M. Kneubühler AG, Menznau
Flachdachbauer

«Die Arbeit gefällt mir auch nach 30 Jahren noch sehr gut.»



Hans Krummenacher

Bauspenglerei Kneubühler AG, Schötz
Reinigungskraft

«Ich komme immer gerne arbeiten, es ist kein „müssen“. Noch nie hat jemand etwas schlechtes gesagt und die Arbeit wird geschätzt.»



15 JAHRE DABEI

Armin Niederberger

M. Kneubühler AG, Menznau
Allrounder auf Dach und Fassade

«Mir gefällt die Arbeit an der frischen Luft.
Die Kollegialität im Team ist sehr gut.»



15 JAHRE DABEI

Matthias Wiler

Bauspenglerei Kneubühler AG, Schötz
Spengler

«In unserem jungen Team verstehen wir uns sehr gut.
Das gesellige beisammensein am Feierabend schätze ich.
Die speziellen Baustellen wie Grimsel oder Weinfeldern, bei denen ich auch auswärts übernachtete, sind mir eine willkommene Abwechslung zum Alltag.»



10 JAHRE DABEI

Fernando Alves Farinha

M. Kneubühler AG, Menznau
Flachdachbauer

«Die Arbeit gefällt mir gut.
Die Zusammenarbeit mit meinen Arbeitskollegen macht Spass. Es sind nette Leute.»



10 JAHRE DABEI

Stefan Bucher

M. Kneubühler AG, Dagmersellen / Menznau
Servicefachmann Steildach

«Meine Arbeit ist interessant und vielseitig, das schätze ich sehr.
Der Kundenkontakt bereitet mir Freude.»



10 JAHRE DABEI

Bürli Thomas

Bauspenglerei Kneubühler AG, Schötz
Spengler / Blitzschutz VKF Fachmann

«Ein grosses Dankeschön für die letzten 10 Jahre.
Die Firma hat in allen Belangen immer gut zu mir geschaut. Kneubühler war ein super guter Arbeitgeber.
Ich habe in diesen Jahren nur gute Erfahrungen gemacht.»



10 JAHRE DABEI

Marco Emmenegger

M. Kneubühler AG, Menznau
Dachdecker / Fassadenbauer

«Am liebsten mag ich die Arbeit mit Eternit und Schindeln. Auch auf dem Dach gefällt es mir gut.
Mit Blech arbeite ich nicht gerne.
Im Team ist es angenehm, man versteht sich untereinander sehr gut.»

GEBURTEN

Schön dass du da bist



Lisa, 12.09.2023
Tochter von Matthias
und Ramona Wiler



BEI DER ARBEIT. DAS SIND WIR.



1



2



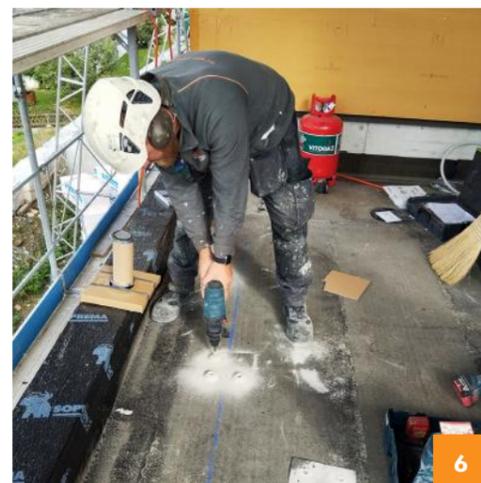
3



4



5



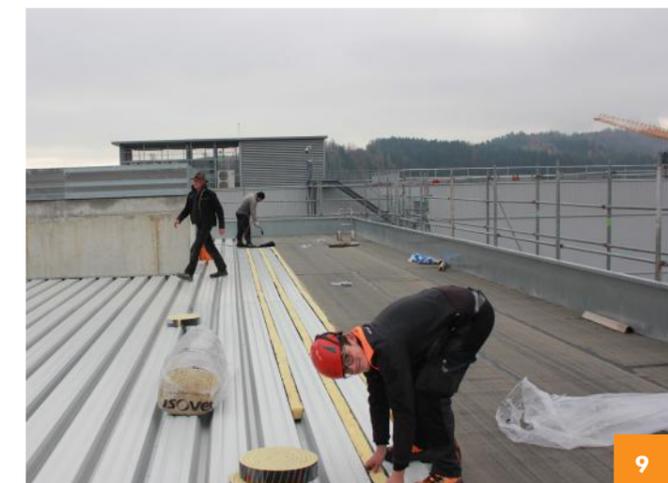
6



7



8



9

1 Rüdiger, Raphael, Luca, Marcel, Alessandro und Matthias (Viscosistadt Emmenbrücke)

2 Alois Brunner (Eichhofstrasse Eich)

3 Hasan Gashi (Rainweg Ueken)

4 Irene Steinmann (Büro Dagmersellen)

5 Guido Pliquet (Under Schwerzi Ruswil)

6 Andreas Sager (Steinbärenhöhe Triengen)

7 Jani Popit (Gewerbezone Buttisholz)

8 Peter Meyer und Nico Opetnik (Zukunftstag Spenglerei Schötz)

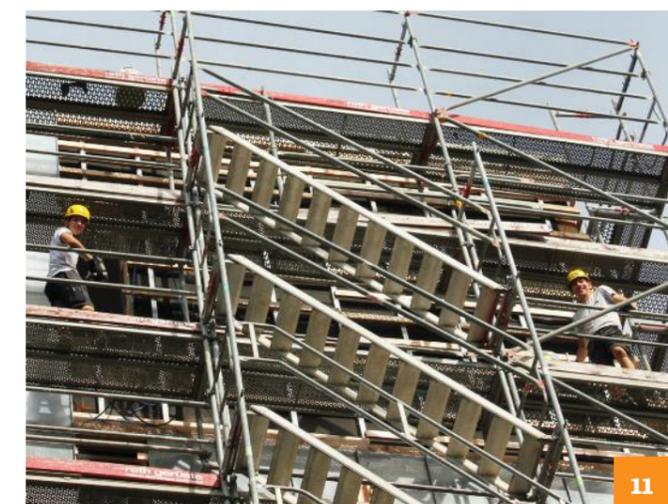
9 Luca Haller, Rüdiger Paul und Safet Hoti (Rossgassmoos Willisau)

10 Andreas Wechsler (Gewerbezone Buttisholz)

11 Adrian Mahler und Luca Döös (Viscosistadt Emmenbrücke)



10



11

Jubiläumsfest

Ein innovatives Familienunternehmen mit Weitblick 50 Jahre M. Kneubühler AG

Vor einem halben Jahrhundert wurde die M. Kneubühler AG in Menznau gegründet. Das Familien- und Traditionsunternehmen ist in Menznau nicht mehr wegzudenken. Martina und Thoms sind stolz auf ihr Team und geben Einblicke in das Wirken des Dachdeckerunternehmens.

Dass die M. Kneubühler AG ein Familienunternehmen ist, spürt man. Vielleicht ist dies auch das «Geheimrezept» für langjährige Mitarbeitende, denn jeder gehört zur Familie. Die Kinder von Martina kennen die Mitarbeitenden und sind auch mal im Büro anzutreffen. Da kommt es schon mal vor, dass mal die Frage kommt, wo ist der Dani oder wo ist Erna. Es erinnert Martina an ihre eigene Kindheit zurück. Genau solche Momente erfüllt sie mit grosser Dankbarkeit.

Das 50-jährige Bestehen wird mit den Mitarbeitenden gebührend in der Rickenhalle gefeiert. Eingeladen sind auch die Partnerinnen und Partner der Mitarbeitenden, sowie Vertreter der Behörden der jeweiligen Standorte der M. Kneubühler AG. Wir wurden mit Grussworten vom Gemeindeammann Beat Blum und gar vom Regierungsrat Guido Graf überrascht.

Beim Dachdeckerfest unter einem Dach ist für Unterhaltung und kulinarische Leckerbissen gesorgt. Der Ausklang an der Bar wird von den Menznauer Hexen «verhext» verzaubert.

Auch in Zukunft will das M. Kneubühler-Team hervorragende Arbeit leisten, die Kundschaft zufrieden stellen und weitere Meilensteine setzen. Es heisst also am Ball zu bleiben. «Natürlich würde es mich mit Stolz erfüllen, wenn wir das Unternehmen eines Tages an unsere Kinder übergeben dürfen», gibt Martina zu.

1 Nach getaner Vorbereitungsarbeit

2 Podiumsgespräch

3 Unterhaltungsprogramm

4 Thomas Kneubühler und Organisatorin Anne Lise Studer

5 Familienfoto mit Guido Graf



Erste Präsidentin

Martina Kneubühler Meyer ist die erste Frau in der über 100jährigen Geschichte von Gebäudehülle Schweiz, die zur Vorsitzenden einer regionalen Sektion gewählt wird.

Anlässlich der Generalversammlung vom 02. Mai 2023 der Luzerner Sektion von Gebäudehülle Schweiz wurde Martina Kneubühler Meyer durch die Versammlung in das Präsidium des Luzerner Verbandes gewählt. Da sie bis anhin als Vizepräsidentin waltete, und diese Funktion durch die Wahl vakant ist, konnte der Versammlung vorgeschlagen werden, dass bis zu den ordentlichen Vorstandswahlen an der GV im Jahr 2024 der ehemalige Präsident, Xaver Bühlmann, sich für dieses Amt zur Verfügung stellt. Auch dieser Vorschlag wurde durch die Versammlung einstimmig bestätigt. Sie sind ein eingespieltes Team, in umgekehrter Konstellation.

Martina Kneubühler ist durch diese Wahl nicht nur die erste Präsidentin einer Sektion. Bereits im Jahr 2008 erlangte Martina als erste Frau in der Schweiz das Diplom der Dachdeckermeisterin.

Bericht:
Fachzeitschrift Gebäudehülle



Lehrstellenparcours

Die Lehrstellenparcours in Dagmersellen und Menznau waren ein Erfolg.

Bei dieser tollen Gelegenheit erhielten bei uns die motivierten Jugendlichen den Einblick in die facettenreiche Berufswelt als Dachdecker/in, Fassadenbauer/in, Abdichter/in und Spengler/in. Mit den 3D Brillen erhielten sie zudem einen Eindruck von der Höhe und allen Berufen. Sie durften auch sofort selber Hand anlegen und sich mit den verschiedenen Arbeiten und Arbeitsbereichen vertraut machen.

Die gespenglerte Pfeife herzustellen machte riesigen Spass.



M. Kneubühler AG
Industriestrasse 15
6252 Dagmersellen

062 756 35 55 | dagmersellen@kneubuehler-ag.ch

M. Kneubühler AG
Weierweid 1
6122 Menznau

041 493 16 36 | dach@kneubuehler-ag.ch

Bauspenglerei Kneubühler AG
Hostrisweg 3a
6247 Schötz

041 980 50 10 | bauspengler@kneubuehler-ag.ch

Müller Kneubühler AG
Tälebach 2
6130 Willisau

041 971 06 06 | mueller@kneubuehler-ag.ch

Arnet & Kneubühler AG Ettiswil
Postfach
6247 Schötz

041 980 18 25 | dach@kneubuehler-ag.ch

Kaufmann Kneubühler AG Sursee
Postfach
6247 Schötz

041 921 16 36 | dach@kneubuehler-ag.ch